

**Meteorologische Beobachtungen,
angestellt auf der Sternwarte in Leipzig
vom 14. bis 20. April 1861.**

Tag und Stunde	Barometer in Paris Zoll auf 60 Mi- nuten reduziert auf 60 Mi- nuten	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August-	Windrichtung	Beschaffenheit des Himmels.
					u. d. Beobach- tung
14.	6 27, 10, 4	+ 5, 4	1, 2 S	bedeckt.	
	2 10, 2	+ 11, 4	3, 5 SSW	fast trübe.	
	10 10, 6	+ 6, 8	1, 0 NNO	bedeckt.	
15.	6 27, 11, 4	+ 4, 9	1, 4 NO	trübe.	
	2 28, 0, 6	+ 8, 0	2, 1 ONO	wolkig.	
	10 1, 6	+ 3, 8	0, 8 O	klar.	
16.	6 28, 1, 8	+ 1, 0	0, 8 O	klar.	
	2 1, 3	+ 8, 7	4, 2 O	wenig wolkig.	
	10 0, 6	+ 5, 4	2, 4 O	klar.	
17.	6 28, 0, 2	+ 1, 8	1, 0 NNO	bedeckt.	
	2 27, 10, 9	+ 9, 4	3, 4 NNW	klar.	
	10 10, 9	+ 4, 9	1, 5 NNW	fast trübe.	
18.	6 27, 10, 3	+ 4, 0	1, 3 NW	trübe.	
	2 10, 2	+ 7, 0	2, 6 N	wolkig.	
	10 9, 8	+ 4, 4	0, 6 N	trübe.	
19.	6 27, 9, 6	+ 1, 8	1, 6 N	wolkig.	
	2 9, 8	+ 5, 7	3, 4 NNO	fast trübe.	
	10 11, 7	+ 0, 7	1, 8 NO	klar.	
20.	6 28, 0, 9	- 1, 5	0, 8 NO	klar.	
	2 28, 0, 7	+ 4, 2	3, 4 ONO	wolkig.	
	10 27, 11, 2	+ 0, 7	0, 6 O	klar.	

*) Am 14., 15., 16. und 18. April Morgens um 7 Uhr waren in Petersburg 4,0, 6,0, 3,6 und 1,8 Grad Kälte, in Moskau an denselben Tagen und zu denselben Zeiten 2,5, 7,0, 4,3, 0,5 Gr. Kälte. Am 15. Abends war im nördlichen Schweden ein prächtiges Nordlicht, ein schwaches wurde auch hier gesehen.

Tageskalender.

Erstes Concert des Herrn Otto, Violin-Virtuos aus Warschau.

Nach dem ersten Acte des Stücks:

Violin-Concert von Mendelssohn (mit Begleitung des Orchesters), vorgetragen von Herrn Otto.

Nach dem dritten Acte:

Fantaisie über die russische Hymne (mit Begleitung des Orchesters), componirt und vorgetragen von Herrn Otto.

Zum Schluss des Stücks:

I Palpiti von Paganini (mit Pianoforte-Begleitung), vorgetragen von Herrn Otto.

Zum fünften Male:

Prinz Eugen.

Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen von Gustav von Meyer.

Personen:

Prinz Eugen von Savoyen	Herr Hanisch.
Prinz von Lothringen Comerch, sein Vetter	Herr Kühns.
Prinz Baudemont, dessen Vetter	Herr G. Kühn.
Louise de Tessé	Fräul. Heller.
Graf Tessé, ihr Vater	Herr Bachmann.
Victor Amadeus, Herzog von Savoyen	Herr Stürmer.
Stefan, österreichischer Wachtmeister	Herr Glasche.
Baptiste, französischer Kammerdiener	Herr Küst.
Ein Adjutant des Herzogs von Savoyen	Herr Kühn.
Ein Adjutant Eugen's	Herr Scheibe.
Erster Spanier	Herr Hess.
Zweiter Spanier	Herr Mitteregger.
Dritter Spanier	Herr Kreptau.
Erster Dragoner	Herr Bernard.
Zweiter Dragoner	Herr Gitt.
Dritter Dragoner	Herr Wallenreiter.
Erster Grenadier	Herr Saalbach.
Zweiter Grenadier	Herr Linden.

Österreichische Soldaten. (Dragoner von Eugen's Regiment und Grenadiere.) Spanische Soldaten. Ein Parlamentair.

Ott: Erster Aufzug in Paris, die vier folgenden bei und in Turin.

Die jedesmalige Veränderung der Scene wird durch Herauflassen des blauen Vorhangs gedeckt, während die rothe Gardine beim Schluss der Akte fällt.

Freibilllets sind ohne Ausnahme ungültig.

Preis-Preise.

Aufgang halb 7 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.

Dampfwagen-Absahrt und Ankunft in Leipzig.

1. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.

A. Nach Dößau: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M. (Gel- und Pers.-Zug, mit 2 St. Aufenthalt in Bitterfeld, von Dößau aus aber, nach

- 2 St. Verweilen das, auch noch bis Wittenberg) und Abf. 8 U. 30 M. Güter- u. Pers.-Zug, ohne Unterbrech., nur bis Dößau.
Anf. Borm. 11 U. 15 M. und Nachts 11 U. 15 M.
B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M. (Gelzug), Mrgs. 8 U. 45 M. (Pers.-Zug) und Abf. 5 U. 50 M. (Gelzug).
Anf. Borm. 11 U. 15 M., Nachm. 4 U. 45 M. (Güterzug mit Personenbeford. von Jüterbog aus), Abf. 5 U. 30 M. und Nachts 11 U. 15 M. (Gelzug).

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

- A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M. und Nachm. 2 U. 30 M. Anf. Nachm. 1 U.
B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Gelzug), Nachm. 2 U. 30 M., Abf. 6 U. 30 M. und Nachts 10 U. (Gelzug) (bis Riesa).
Anf. Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Abf. 5 U. 45 M. und Abf. 9 U. 45 M.
C. Nach Meißen: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Gelzug), Mitt. 12 U., Nachm. 2 Uhr 30 M. und Abf. 6 Uhr 30 M.
Anf. Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Abf. 5 U. 45 M. und Abf. 9 U. 45 M.
D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Gelzug), Mitt. 12 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abf. 6 U. 30 M. und Nachts 10 U. (Gelzug).
Anf. Mrgs. 6 U. 45 M., Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Nachm. 4 U., Abf. 5 U. 45 M. u. Abf. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 U. (Gelzug), Nachm. 12 U. 15 M. und Abf. 6 U.
Anf. Mrgs. 8 U. 35 M., Nachm. 2 U. u. Abf. 9 U. 30 M.
B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Nachm. 12 U. 15 M., Abf. 6 U., Abf. 6 U. 30 M. (bis Köthen) und Nachts 10 U.
Anf. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Köthen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitt. 12 U., Nachm. 2 U., Abf. 8 U. 35 M. u. Abf. 9 U. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

- A. Nach Zeiß und Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Nachm. 1 U. 40 M. u. Abf. 7 U. 5 M.
Anf. Mrgs. 8 U. 8 M., Nachm. 1 U. 21 M. u. Nachts 10 U. 30 M.
B. Nach Coburg, Sonneberg und Lichtenfelde: Abf. Borm. 11 U. 5 M. (Gelzug) und Nachm. 1 U. 40 M. (bis Meiningen).
Anf. Nachm. 1 U. 21 M. und Abf. 6 U. 2 M.
C. Nach Eisenach und Gotha: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Borm. 11 U. 5 M. (Gelzug), Nachm. 1 U. 40 M., Abf. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts 11 U. 8 M. (Gelzug).
Anf. Mrgs. 4 U. 10 M., Mrgs. 8 U. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U. 21 M., Nachm. 4 U. 2 M., Abf. 6 U. 2 M. und Nachts 10 U. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abf. 6 U. 20 M.
Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.
B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U. u. Abf. 6 U. 20 M.
Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.
C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Gelzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M., Abf. 6 U. 20 M. u. Abf. 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg).
Anf. Mrgs. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abf. 9 U. 15 M. und Abf. 9 U. 55 M.

Landes-Lotterie. Heute von früh 7 Uhr ab, öffentlicheziehung von 1900 Stück Nummer-Billets und eben so viel Gewinn-Billets. Johannisgasse Nr. 48 (47), Treppe A, Stage I.

öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparkasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Borm. 8—12 Uhr.)

Kündigung: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Mgr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Ecke.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Königstraße Nr. 11.

Portrait-Büstenkarten und Albumbilder in verschiedenen Größen.

Optische Hilfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Leichmann, Optiker, Barfußgäßchen 24.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Wannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Haubbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Wannen- u. Haubbäder zu jeder Tageszeit.